

Gestaltung der Räume

In unserer Kita sind unsere Gruppenräume der „dritte Erzieher“!
Eine kindgerechte Raumgestaltung steht daher im Kindergarten im Vordergrund.
Ebenso wichtig ist uns die Gemütlichkeit, die Atmosphäre und der Charme, den jede einzelne Gruppe für sich versprüht.

... ich komme in den Kindergarten, fühle mich wohl, überwältigt von der Lebendigkeit, dem Lachen und übermütigem Gewirr der Kinder, die Lebensfreude signalisieren. Ich fühle mich geborgen, irgendwie wie zu Hause...

Die Räume als anregungsreiche Erfahrungsräume zu gestalten, dafür hat Jürgen Zimmer (1998; 67) die folgenden „Raumregeln“ zusammengestellt, welche die Grundprinzipien der Raumgestaltung im Situationsansatz beschrieben:

- ☉ Die Räume werden von Kindern mitgestaltet.
- ☉ Die Räume sind veränderbar.
- ☉ In Räumen spielt sich Unterschiedliches gleichzeitig ab.
- ☉ Die Räume passen sich Menschen mit Beeinträchtigungen an, nicht umgekehrt.
- ☉ Die Räume sind umweltfreundlich
- ☉ In Räumen ist weniger mehr und Ästhetik erlaubt.
- ☉ Die Räume sprechen alle Sinne an.
- ☉ Die Räume enthalten Material, das herausfordert.

Unsere Räume sind mit Materialien zum Spielen und Lernen ausgestattet, welche die Bildungsprozesse von Kindern anregen. Die Kinder erhalten unsere Unterstützung bei der Erkundung der Räume und Materialien.

Die Umgebung ist ansprechend und motiviert die Kinder zum Spielen. In der Freispielzeit kann jedes Kind seinen Platz, seine Spielpartner und seine Spielsachen frei wählen.

Unsere Raumgestaltung und Anordnung der Materialien unterstützen die Kinder in ihrer Selbstständigkeit und in ihrem „Forscherdrang“. In der Ausstattung der Räume beachten wir die elementaren Bedürfnisse der Kinder und kommen so zu Räumen, die sich in ihren Funktionen klar unterscheiden:

So bieten wir Möglichkeiten für...

Bauen, Konstruieren, Experimentieren	Baubereiche in den Gruppen mit Holz-, Lego- und Duplobausteinen, Kugelbahn, Hammerspiel, geometrische Flächen und Körper, versch. Messgeräte wie Uhren, Waagen, Werkzeuge
Begegnungen	Flur, Spielplatz
Bewegung	Spielplatz, Turnhalle
Essen und Trinken	Tische in jedem Gruppenraum
Körperpflege und Hygiene	2 Gruppen haben gemeinsam 1 Waschraum mit Toiletten und Waschbecken
Kreatives Gestalten und Modellieren	Kreativbereiche in den Gruppen mit untersch. Materialien (Papiere, Klebe, Steine, Wolle, Stoffe, Farben, usw.)
Rollenspiele	Puppenecke mit Verkleidungsmöglichkeiten
Ruhe und Rückzug	Lese- und Ruhebereiche in den Gruppen, Schlafraum

Auch unsere Hortkinder haben Räumlichkeiten mit unterschiedlichen Funktionen.

Der erste Raum ist speziell auf die Erledigung der Hausaufgaben zugeschnitten und ist mit mehreren, dem Alter und der Größe der Kinder entsprechenden Tischen und Stühlen ausgestattet. Diese nutzen wir am Nachmittag auch für unser gemeinsames Vesper.

Viele Anschauungsmaterialien- und Arbeitstafeln zur Erleichterung der Hausaufgaben wurden und werden an den Wänden platziert. Eine Kreidetafel dient der Erläuterung und Übung von schwierigen Aufgaben.

Lehrreiche Bücher und weiteres Arbeitsmaterial, z.B. Rechenkettchen, Stäbchen usw. befinden sich in unserem Schrank und sind den Kindern zugänglich.

Der zweite Hortraum wird durch seine Spielatmosphäre geprägt und zur individuellen Freizeitgestaltung genutzt. Beschäftigungs- und Bastelmaterialien wie (Tonkarton, Stifte, Bügelperlen, Kugeln, Wolle) sind den Kindern offen in Regalen, Kisten und Kartons zugänglich.

Weiterhin laden zwei Kreidetafeln und ein Schreibtisch an der Wand zum Spielen und Malen ein. Des Weiteren befindet sich ein Fernseher mit Karaokefunktion im ersten Gruppenraum.

Natürlich ist auch eine variable Nutzung der Möbel und Räume möglich, um Spielideen der Kinder ausleben und umsetzen zu können oder um Feste optimal zu feiern.

Um den Hortbereich eine gemütliche und einladende Atmosphäre zu verleihen, gestalten Kinder und Erzieher gemeinsam die Räume, je nach Projekten oder Jahreszeiten. Geprägt ist die Gestaltung auch durch unseren Gruppennamen „Die coolen Frösche“.

Die Horträume werden teilweise von Gruppen der Einrichtung und Therapeuten am Vormittag genutzt z.B.: Vorschule, musikalische Früherziehung, Logopädie, Sehfrühförderung sowie Ergotherapie und heilpädagogische Frühförderung.

In unserer Kita befindet sich für die Mitarbeiter*innen ein Erzieherzimmer. Dieses wird für unsere Teambesprechungen, Elterngespräche, Pausen, Therapeutengespräche und für unsere Kleingruppenarbeit genutzt. Außerdem befinden sich in diesem Raum unsere Arbeitsmaterialien.